

Die Herren Adversarii belieben dieses Artificium Mathematico - Musicum anzusehen/ und zu versuchen/ ob sie dasselbe auflösen und nachmachen können. Vermögen sie es aufzulösen/ so werden sie sich gewiß schämen/ daß sie sich also wider den Cantorem zu Quedlinburg verführen lassen/ und erkennen/ daß es mit dessen Bersehen ohnfehlbar etwas extraordinaires/ und ein mehres darunter verborgen seyn müße. Können sie es aber nicht auflösen/ und noch vielweniger nach machen/ wie es denn freylich etwas hart halten möchte/ so erkennen sie auch hiersaus/ daß sie viel viel zu frühe wieder denselben zu Felde gezogen. Ich will aber in folgendem ænigmatate einige Anleitung oder Erinnerung zur resolution solches artificii mittheilen. Sind nun die Herren Adversarii gute Oedipodes, so werden sie das Räsel auflösen:

Seht! unser Zween/ doch in der That noch mehr/

Man geb uns ja die rechte Stell und Ehr/

Sonst taugt es nicht/ die Freundschaft wird zerrissen

Ein kluger Geist wird uns <sup>zu ordnen</sup> <sub>zufinden</sub> wissen.

Wohlan Hamburger/ Molwitz/ Hasselbrinck.

Nun rathet zu/ was ist das für ein Ding?

Ich hätte zwar eine schwerere Lektion fürgeben können/ allein es mag vor dieses mahl hierbey bewenden. Erfordert es die Noth/ wird sich schon noch etwas Schwerers finden. Deñ also hat es der Göttliche Maj. beliebet/ dafür derselben allerdemüthigster Danck gesaget sey/ daß Wendeler zwar nicht der Gelehrtest- und Geschickteste unter allen Menschē seyn/ jedoch ein und anderes haben soltet/ mit welchem er auf den Nothfall seine Widersacher/ sie möchten auch endlich seyn so groß und von was Facultät oder Profession sie wolten/ von der Thür halten könnte. Also hat es auch demselben grundgütig; und getreuen Gotte/ wie schon droben gedacht/ bisher gefallen/ daß ich noch nie etwas angefangen/ so ich nicht ausgeführt hätte/ oder nicht noch ausführen könnte. Troß! nochmahls alle

Wib